

Solvay übernimmt Precursor Hersteller für „Large Tow“ Kohlenstofffasern

Alpharetta, Georgia, USA, 7. November 2017 – Solvay hat die Übernahme der European Carbon Fiber GmbH (ECF) abgeschlossen, eines deutschen Herstellers hochwertigen Precursors auf der Basis von Polyacrylnitril (PAN) für „Large Tow“ Kohlenstofffasern mit 50.000 Filamenten (50K). Mit dieser Akquisition legt Solvay das Fundament, um den Einsatz carbonfaserverstärkter Verbundwerkstoffe (CFK) für Automobilanwendungen voranzutreiben, ausgewählte Industriebereiche zu beliefern und den Einsatz von „Large Tow“ Fasern in der Luft- und Raumfahrtindustrie zu fördern.

„Die strategische Akquisition von ECF ermöglicht uns die Entwicklung von „Large Tow“-Kohlenstofffasern zur Ergänzung unseres [bestehenden Portfolios](#) an Pitch- und PAN-basierten Fasern“, sagt Carmelo Lo Faro, Leiter des Geschäftsbereiches Composite Materials von Solvay. „Mit diesem umfassenden Portfolio wird Solvay sich künftig als einer der weltweit führenden Hersteller von Verbundwerkstoffen für die Luft- und Raumfahrt- sowie die Kraftfahrzeugindustrie und industrielle Marktsegmente etablieren. Wir werden unsere Kompetenzen in Polymerchemie und Werkstoffkunde gezielt nutzen, um wegweisende Innovationen mit „Large Tow“-Kohlenstofffasern zu realisieren.“

Die vertikale Integration in den Bereich der „Large Tow“ Kohlenstofffaser Technologie ermöglicht Solvay die kostengünstige, langfristige Lieferung von Verbundwerkstoffen an unsere Kunden.

 [FOLGEN SIE UNS AUF TWITTER @SOLVAYGROUP](#)

Solvay Composite Materials

Die neue globale Geschäftseinheit Composite Materials von Solvay bietet weltweit technologisch fortschrittliche Leichtbaumateriallösungen, die Kunden in der Luft- und Raumfahrt- sowie in der Automobilindustrie und in anderen anspruchsvollen Branchen die Konstruktion, Entwicklung und effiziente Fertigung hochwertiger, hochleistungsfähiger und komplexer Verbundstrukturen ermöglichen. Hinter dem breitest gefächerten Produktportfolio von Composite Materials – einschließlich Prepregs, Harzsystemen, Klebstoffen und Oberflächenfolien, Carbonfasern, Textilien, Werkzeug- und Vakuumschiffmitteln – stehen marktführende Kapazitäten in richtungsweisender Materialwissenschaft, Chemie und Anwendungstechnik. Solvay Composite Materials vereint die ehemaligen Geschäftsaktivitäten von Cytec Aerospace Materials und Industrial Materials.

Solvay

Als vielseitig spezialisiertes Chemieunternehmen entwickelt Solvay Chemikalien, die bedeutende gesellschaftliche Herausforderungen aufgreifen, und unterstützt Kunden als innovativer Partner in diversen globalen Endmärkten. Produkte und Lösungen von Solvay werden für nachhaltigkeitsfördernde Anwendungen in Luft- und Kraftfahrzeugen, in Smart Devices sowie in Medizintechnik, Erdölförderung und vielen weiteren Bereichen eingesetzt. Die Leichtbaumaterialien des Unternehmens tragen zur umweltverträglichen Mobilität bei, seine Formulierungen optimieren die Nutzung der Ressourcen, und seine Leistungschemikalien helfen die Luft- und Wasserqualität zu verbessern. Solvay, mit Hauptsitz in Brüssel, beschäftigt rund 27.000 Mitarbeiter in 58 Ländern und erzielte 2016 einen Nettoumsatz in Höhe von EUR 10,9 Milliarden, 90 Prozent davon mit Geschäftsaktivitäten, in denen die Gruppe weltweit zu den Top 3 gehört. Die Solvay SA ([SOLB](#)) ist an der Euronext in Brüssel und Paris gelistet (Bloomberg: [SOLB:BB](#) – Reuters: [SOLB.BR](#)). In den USA werden die Aktien (SOLVY) über ein „Level 1 ADR“-Programm gehandelt.

Kontakt für Redakteure

Claire Michel
Solvay Composite Materials
+44 1773 766 200
claire.michel@solvay.com

Alan Flower
Industrial Media Relations
+32 474 117 091
alan.flower@indmr.com